



AMTSBLATT der STADT BERGA-WÜNSCHENDORF



kostenlose Verteilung in Albersdorf, Berga, Clodra, Cronschwitz, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Meilitz, Mildenfurth, Mosen, Obergeißendorf, Pösneck, Tschirma, Untergeißendorf, Untitz, Veitsberg, Wernsdorf, Wolfersdorf, Wünschendorf, Zickra mit Buchwald, Zossen, Zschorta

Jahrgang 2

Nummer 7

31. Mai 2025

**Sommer-
Sonnenwendfeier
in Berga!**

**20. Juni 2025
ab 17.00 Uhr!**



**„Tag der
offenen Tür“
in Wünschendorf!**

**21. Juni 2025
ab 14.00 Uhr!**



FREIWILLIGE 112
FEUERWEHR Berga/E.

20. Juni
2025

**SOMMER-
SONNENWENDFEIER**

Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt!

**VORSTELLUNG
DER TECHNIK**
Technische
Hilfeleistung,
Brand- und
Katastrophenschutz

**BEGINN ab 17.00 Uhr
FEUERWEHRGERÄTEHAUS**

- ★ Disco mit DJ
- ★ Showeinlage der
Prinzengarde des BCV
- ★ Hüpfburg und weitere
Attraktionen
- ★ Rundfahrten mit dem
Feuerwehrauto



**Save the Date
„Tag der offenen Tür“ der
Freiwilligen Feuerwehr
Wünschendorf**

Am Samstag, dem 21. Juni 2025 findet ab 14 Uhr der „Tag der offenen Tür“ im Feuerwehrgerätehaus Wünschendorf statt. Bei Speisen, Getränken, DJ und Spaß für Groß und Klein freuen wir uns mit Euch gemeinsam zu feiern und das Ehrenamt der Freiwilligen Feuerwehr zu würdigen.
Feuerwehrverein Wünschendorf e.V. und Freiwillige Feuerwehr Wünschendorf

Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf informiert!

Postanschrift: Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf
Internet: www.stadtbw.de
E-Mail: info@stadtbw.de
Telefon: 036623 607-0

Sprechzeiten: Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung

Rathaus Berga Am Markt 2 in 07980 Berga-Wünschendorf mit barrierefreiem Zugang

Rathaus Wünschendorf Poststraße 8 in 07980 Berga-Wünschendorf

Sprechzeiten des KOBB Denny Kutzner der Polizeiinspektion Greiz

Dienstag im Rathaus Berga: 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag im Rathaus Wünschendorf: 13:00 – 15:00 Uhr
Tel. 036623/20033

Auslagestellen der Amtsblätter zur kostenfreien Entnahme

An allen Verkündungstafeln der Stadt Berga-Wünschendorf sind inzwischen Prospektboxen angebracht, in denen nun die gedruckten Ausgaben des Amtsblattes „Berga-Wünschendorf“ entnommen werden können.

Diese Verkündungstafeln befinden sich:

Ort	Stelle
Albersdorf	Ecke – gegenüber Haus-Nr. 25
Berga	August-Bebel-Straße – bei Einfahrt Haus-Nr. 30
Berga	Bahnhofstraße – vor der Schule
Berga	Gartenstraße – Ecke Brunnenberg/Gartenstraße
Berga	Schloßstraße – oberhalb der Bleibe
Berga	Schloßstraße – zur Einfahrt Innenhof Stadtverwaltung
Clodra	Dorfstraße – neben Bushaltestelle
Cronschwitz	Nr. 36
Dittersdorf	Dorfplatz – bei Teich
Eula	Dorfplatz
Großdraxdorf	Dorfplatz
Kleinkundorf	ehem. Gaststätte Ebert – gegenüber Haus-Nr. 15 an der Kreuzung
Markersdorf	gegenüber Nr. 12
Meilitz	gegenüber Nr. 4
Mosen	gegenüber Nr. 4
Obergeißendorf	Dorfplatz – bei Gerätehaus Feuerwehr
Pösneck	gegenüber Nr. 4
Tschirma	Einfahrt zur Kirche
Untergeißendorf	bei Einfahrt Schneider – Haus-Nr. 2
Untitz	Nr. 11
Wernsdorf	Wernsdorf Wiesengrund – unterhalb Haus-Nr. 7
Wernsdorf	Wernsdorf Lange Straße – Haus-Nr. 2
Wolfersdorf	Wolfersdorf Hauptstraße – gegenüber Haus-Nr. 22
Wolfersdorf	Wolfersdorf zum Fuchstal – nach Haus-Nr. 4
Wünschendorf	neu: Lindenstraße 17 – alt: Bahnhofstraße 17
Wünschendorf	Mosener Weg 2
Wünschendorf	Poststraße 8
Wünschendorf	Turnhalle Weidaer Straße gegenüber Nr. 21
Wünschendorf	Weidaer Straße 3 (Mühlenplatz)
Zickra	Containerstellplatz – gegenüber Bürgerhaus
Zossen	Nr. 7
Zschorta	Nr. 3

Möchten Sie zukünftig das Amtsblatt per E-Mail erhalten, dann schicken Sie uns Ihre E-Mail-Adresse an info@stadtbw.de

Schiedsstelle des Ortsteils Berga

Am Markt 2,
07980 Berga-Wünschendorf
Schiedsmann: Matthias Thoß
Kontakt: 03 66 23 / 2 15 05 oder 03 66 23 / 60 70

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5
07980 Berga-Wünschendorf
Telefon: 03 66 23 / 2 11 35

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

**Das Schadstoffmobil kommt jeden
1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.**

Ab sofort ist es bei uns möglich, den anfallenden Grünschnitt über die Grünschnittkarte der AWW zu entsorgen, diese kann bei uns verlängert und auch vor Ort käuflich erworben werden.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: www.aponet.de

Impressum Amtsblatt der Stadt Berga-Wünschendorf

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga-Wünschendorf einschließlich Ortsteile. In den Ortsteilen Zickra mit Buchwald, Tschirma und Dittersdorf erfolgt die Verteilung zur Selbstentnahme über Prospektboxen in den jeweiligen Ortsteilen.

Einzellexemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf, 07980 Berga-Wünschendorf, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 3.330 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Berga-Wünschendorf · Am Markt 2 · 07980 Berga-Wünschendorf · vertreten durch den Bürgermeister Marco Geelhaar

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich · Telefon: 036603.5530 · Fax: 036603.5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 01.02.2023 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen. Vektoren u. Cliparts designed by Freepik.com, Pixabay.com, Cleangng.com, Vecteezy.com

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 28. Juni 2025.**

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge
ist am Donnerstag, 12. Juni 2025.**

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga-Wünschendorf und ihrer Ortsteile,

unsere schöne Natur lockt nicht nur die Einheimischen regelmäßig ins Freie, auch erfreut sich unser schönes Elstertal immer größerer Beliebtheit bei Touristen.

Die so idyllisch gelegenen Orte Berga und Wünschendorf, verbunden durch das schöne fast unberührte Elstertal sind ein großes Geschenk und unsere Vorfahren haben uns zudem noch zahlreiche historisch wertvolle Baudenkmäler, Wanderwege und Ausflugsziele hinterlassen.

Das zusammen macht unser einmaliges touristisches Potential aus. Auch der Tourismusverband Vogtland sieht genau hierin das Potential unserer Region und unterstützt uns als Kommune bezüglich Vermarktung.

Umso trauriger ist allerdings der Umstand, dass immer wieder unsere Bemühungen, Ordnung, Sauberkeit und ein freundliches Erscheinungsbild zu erzeugen, missachtet oder gar zerstört werden.

Erst jüngst wurden wieder in Wünschendorf an verschiedenen Stellen mit Farbspray ganze Areale verunstaltet. Es wurden Bäume abgeknickt oder auch Aktivitäten des Heimat- und Verschönerungsvereins beschmiert.



In Berga gibt es immer wieder Probleme mit Sauberkeit um die Bushaltestelle an der Schule, und in den seltensten Fällen sind es die Schüler, oder Sitzgelegenheiten im Ort oder an den Wanderwegen werden beschädigt oder beschmutzt.

Am Spielplatz in Berga gibt es immer wieder Vandalismus und im gesamten Stadtgebiet von Berga und Wünschendorf gibt es regelmäßig Beschwerden über die Hinterlassenschaften von Hunden.



Wir, sprich die Stadt bzw. der Bauhof, tun alles in unserer Möglichkeit Stehende, dieses wieder zu beseitigen. Es werden wöchentlich „Müllrunden“ gefahren, Bushaltestellen werden gereinigt, Schmierereien übermalt, Bäume wieder nachgepflanzt und zerstörte Dinge repariert oder neu beschafft.

Allerdings kostet das alles Zeit und Geld, welches für andere wichtige Aufgaben nicht mehr zur Verfügung steht.

Der Ortsteilrat Berga hat einen Teil seiner Ortsteilpauschale für eine Verschönerung des Spielplatzes in Berga zur Verfügung gestellt, der Ortsteilrat Wünschendorf verwendet seine Mittel, um den Märchenwald noch attraktiver zu gestalten und für Wünschendorf sollen Stationen für Hundekotbeutel angeschafft werden, wie es sie in Berga schon gibt.

Wir arbeiten also alle intensiv daran, das Ortsbild zu verschönern und attraktiv für Einheimische und Gäste zu sein.

Gerade auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofes ist es eine große Anerkennung, wenn jeder mithilft, dass die Ordnung und Sauberkeit erhalten bleibt und das Erscheinungsbild unserer Stadt positiv nach außen wirkt. Allen, die hier mitwirken und unterstützen, gilt mein ganz besonderer Dank.

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister Marco Geelhaar.

Informationen aus dem Rathaus

Ehrenamtsgala des Landkreises

Am 4. April 2025 fand die Ehrenamtsgala des Landkreises in der Vogtlandhalle in Greiz statt.

Mit einem tollen Festprogramm wurden insgesamt 58 Ehrenamtliche aus dem gesamten Landkreis ausgezeichnet.

Aus der Stadt Berga-Wünschendorf wurden vier Bürger nominiert und von Landrat Dr. Ulli Schäfer und dem Vorstandsvorsitzenden der Thüringer Ehrenamtsstiftung, Herrn Frank Kretzschmar, ausgezeichnet.



Ich gratuliere an dieser Stelle nochmals Petra Kießling, Heike und Michael Oettel sowie Katrin Wycisk für die Auszeichnung und danke nochmals für ihr ehrenamtliches Engagement.

Marco Geelhaar – Bürgermeister

Was macht unser Bauhof-Team? Monatsrückblick

Das Frühjahr hält immer zahlreiche Aufgaben für uns bereit, indem wir tatkräftig unsere Vereine bei den Vorbereitungen des Osterfestes bzw. der Eröffnung des Märchenwaldes, den Maifeierlichkeiten, der Jugendweihe und den Vorbereitungen der Ortsteilfeste unterstützen.



Die Straßenschäden werden derzeit auf unserem gemeinsamen Straßennetz ausgebessert und die Mäharbeiten sind in vollem Gange.

Zahlreiche Straßenbeleuchtungen konnten auf Energiesparlampen umgerüstet werden. In Wernsdorf wurde die Straßenbeleuchtung im Baustellenbereich bereits gebaut und in Betrieb genommen.

Am Jugendklub in Berga wird der Außenbereich derzeit erneuert und die Spielplätze werden auf Vordermann gebracht.

Zahlreiche Baustellen warten über den Sommer darauf, abgearbeitet zu werden ... und ehe wir uns versehen, wirbelt uns das Laub wieder um die Nase ... bis dahin genießen wir erstmal den Sommer.

Bauamt

Information aus dem Einwohnermeldeamt: Digitales Lichtbild für Ausweisdokumente ab 01.05.2025

Ab dem 01.05.2025 sind für die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen ausschließlich digitale Lichtbilder zulässig. Dieses neue Verfahren stellt sicher, dass Ihr Lichtbild den aktuellen biometrischen Anforderungen entspricht.

Sie haben die Möglichkeit, direkt vor Ort im Meldeamt ein digitales Foto für eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 6,00 € zu erstellen.

Dieses kann nur für die Dokumentenbeantragung genutzt werden.

Eine weitere Möglichkeit ist, das Lichtbild bei einem teilnehmenden Fotodienstleister aufnehmen zu lassen.

In diesem Fall wird das Lichtbild in eine gesicherte Cloud geladen und Sie erhalten lediglich einen QR-Code, welchen Sie bitte zur Antragstellung mit in das Meldeamt bringen.

Hier kann dieser dann direkt digital eingelesen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie hier: <https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/startseite/startseite-node.html>

Kranzniederlegung auf dem KZ-Häftlingsfriedhof „Am Baderberg“

Gemeinsam mit dem Ortsteilbürgermeister für Berga, Thomas Berlin, Vertretern des Bundes der Vertriebenen des Naziregimes sowie Schülerinnen und Schülern der Staatliche Regelschule Berga wurden zum 80. Jahrestag der Todesmärsche und der Befreiung des KZ Buchenwald sowie dessen Außenlager „Schwalbe V“ in Berga zwei Kränze niedergelegt.



Das Bürgerbüro im Rathaus Berga ist vom 02.06. bis 13.06.2025 geschlossen.

Sie können sich gern an unser Bürgerbüro im Rathaus Wünschendorf wenden.

Tel.: 036623/607-72

Wir bitten um Beachtung!

gez. Marco Geelhaar – Bürgermeister

Neues von unseren Feuerwehren

Feuerwehr Ortsteil Berga für Hochwasser gewappnet



Am 17.05.2025 wurde in Zusammenarbeit mit dem Bauhof eine gemeinsame Ausbildung organisiert, bei der ca. 2000 Sandsäcke in 2 Stunden als Vorrat für eventuelle Hochwasser oder Sturzflutereignisse mit Hilfe unserer Sandsackmaschine gefüllt wurden.

Somit haben wir bei Alarmierung sofort eine ausreichende Menge an Sandsäcken, bis die Technik einsatzbereit ist.

Der Bauhof sowie die Feuerwehr Berga, Großdraxdorf und Tschirma haben an der Ausbildung teilgenommen, den Ernstfall geübt und sich mit den Abläufen vertraut gemacht.

Eine gemeinsame Ausbildung, bei der auch unsere Bauhof-Technik wie der neue Bagger zielgerichtet zum Einsatz kam. Ebenso wurde alternative Technik vorgestellt und erprobt.

Danke an alle, die dabei waren!

Wir sind somit nicht nur im Ernstfall gut gerüstet, sondern auch im Alltag eine schlagkräftige Truppe, die so manchen Missstand auf unserem Gemeindegebiet selbst meistern kann.

gez. Stadtbrandmeister Berga Dirk Fleischmann



Veranstaltungen



Tag der offenen Tür 2025 in Seelingstädt

Nicht verpassen: Besichtigung der Absetzanlage Culmitzsch und der Wasserbehandlungsanlage, Hubschrauberrundflüge, Experimente für Klein und Groß etc.

Veranstaltungsort:
Wismut GmbH, Labor Seelingstädt
Zwirtschen Nr. 100
07580 Seelingstädt

Parken: Berufsförderungswerk Seelingstädt (Shuttle-Bus ist eingerichtet)

Alle Infos hier:



Mädels FLOHMARKT

20. JUNI 2025 18-21 UHR

Second Hand-Frauen & Männerkleidung
Schuhe & Accessoires

mit dabei:
Snacks & Getränke
gute Gespräche
Umkleidemöglichkeiten

**HOTEL UND GASTHOF
"ZUR ELSTERPERLE"
WENDENPLATZ 7
07980 WÜNSCHENDORF**

-EINTRITT FREI-

**Anmeldung bis 13.6.25 unter
Kleidermarkt.meilitz@web.de**

Geburtstage & Jubiläen

Glückwünsche an die JUBILARE

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Pustebume“ Wolfersdorf

Pusteblumengrüße aus Wolfersdorf

In den vergangenen Wochen erlebten die Kinder eine spannende Zeit. Im Rahmen des Projekts „Unsere Retter“ durften sie sich auf ganz besondere Besuche freuen: Die Polizei und die Rettungssanitäter schauten vorbei, um ihre wichtigen Aufgaben vorzustellen.

Mit Neugier begaben sich die Kinder auf Erkundungstour im Rettungswagen.

Ein Highlight war das mitgebrachte Quad der Sanitäter, das für große Begeisterung sorgte. Die kleinen Entdecker durften sogar ihren Puls messen, Probefliegen auf der Liege und alle Fragen stellen, die ihnen einfielen.



Ein paar Tage später war unser Können gefragt. Wir zeigten uns als Nachwuchsärzte, indem wir die Kuscheltiere untersuchten und behandelten. Spielerisch lernten wir dabei, wie wichtig es ist, bei einem Notruf an die 112 die richtigen Informationen weiterzugeben.



Die Polizei aus Berga: Denny Kutzner zeigte uns das Polizeiauto und ließ uns Dinge ausprobieren und von Frau Köhler aus Greiz erhielten wir wertvolle Tipps, wie wir sicher die Straße überqueren können. Die Verkehrsschulung war nicht nur informativ,

sondern auch sehr anschaulich, sodass die kleinen Teilnehmer mit viel Freude dabei waren. Doch das Projekt ist noch nicht abgeschlossen: Als nächstes rückt die Feuerwehr in den Vordergrund. Die Kinder freuen sich schon darauf, mehr über die Arbeit der Feuerwehr zu erfahren und beim Dorf- und Kinderfest das 100-jährige Jubiläum der Feuerwehr Wolfersdorf zu feiern.

Nachrichten aus der Kita „Bussi Bär“



Festwoche in der Kita „Bussi Bär“

07980 Berga-Wünschendorf · OT Meilitz Nr. 13

vom 2. Juni 2025 – 6. Juni 2025

So bunt wie die letzten 20 Jahre im neuen Haus,
so bunt sieht unsere Woche aus!

Montag, 02.06.	Aktionstag mit Hüpfburg, Feuerwehr, Krankenwagen u. Co für die Kinder der Kita
Dienstag, 03.06.	Tag der offenen Tür für geladene Gäste
Mittwoch, 04.06.	Wandertag für alle Gruppen
Donnerstag, 05.06.	Die Spannung steigt in unserem Haus, die Kita putzt sich richtig raus.

Manege frei im

Zirkus Bussi Bär

wir laden alle ein, im Zirkuszelt
dabei zu sein.

am 6. Juni 2025 von 15 – 18 Uhr

im Kindergarten Bussi Bär, in Meilitz.

mit Kinderprogramm ★ Kinderschminken

★ viele Überraschungen ★ Zaubershow

★ Kaffee & selbstgebackener Kuchen

★ Roster & Getränke



Schulnachrichten

Grundschule Berga

„Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten“

Aldous Huxley

Zu einer schönen und gleichzeitig wertvollen Tradition gehört die Leseweche an unserer Grundschule. Dieses Jahr fiel sie leider kürzer aus, aber trotzdem gelang es jeder Klassenstufe, sich mit der wichtigsten Sache auseinanderzusetzen.

Die Erstklässler, die mittlerweile schon gut lesen können, befassten sich mit dem „Kleinen Angsthäsen“. Dabei waren sie gar nicht ängstlich, sondern sehr mutig. Am Ende entstand ein kleines Büchlein.

Die zweite Klasse nahm sich die Rubrik „Märchen“ vor „Es war einmal ...“, wie bekannt es doch ist und nicht aus den Klassenzimmern verschwinden darf! Märchen sind wichtig für die Sprachentwicklung, Fantasie und Kreativität bei Kindern. Frau Holle, Rumpelstilzchen und Co. sollen weiterhin zukünftig begeistern. Die Mädchen und Jungen der Klassenstufe 3 tauchten ab in die Welt der Sagen. Rund um Berga existieren viele davon und diese sollten die Kinder kennen.

Mit ihrem Lieblingsbuch setzten sich die Viertklässler intensiver auseinander.

Es entstanden zauberhafte Leserollen, die andere Kinder neugierig machen sollen.



Zum „Welttag des Buches“, welcher am 23. April stattfand, fuhr die 4. Klasse nach Greiz. Dort eroberten die Kinder die Buchhandlung „Bücherwurm“.

Der Empfang war sehr herzlich.

Ein Stationsbetrieb zum diesjährigen Buch „Cool wie Bolle“ wurde angeboten. Alle waren fröhlich bei der Sache.

Jedes Jahr bekommen die Viertklässler „eine Geschichte geschenkt“. Was für eine fabelhafte Aktion!

Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team vom „Bücherwurm“ – denn nicht nur „Bolle“ ist cool, sondern auch dieses Erlebnis.

Lesen muss gefördert werden und ansprechende Literatur gibt es in Mengen.

Zum Abschluss dieser Leseweche fand am Freitag, dem 25.04.2025, der Vorlese- und Rezitatorenwettbewerb statt.

Was für eine Stimmung. Unsere Teilnehmer*innen bewiesen mit großem Erfolg auf der Bühne ihr Können. Die Jury hatte keine leichte Aufgabe.

Die „Theater AG“ präsentierte ein Stück, in dem klar deutlich wurde, wie wichtig es ist, lesen zu können.

Beim Lied „Ich wollt schon immer mal Rakete fliegen“, brachten die Chorkinder das Publikum zum Lächeln und Mitklatschen. Unsere kleinen Besucher aus den umliegenden Kindergärten waren ebenfalls mit Begeisterung dabei.

Und auch mit einem Buch kann man in fremde Welten vordringen – dazu benötigt man nicht nur eine Rakete.

In diesem Sinne gilt der Wunsch, dass Kinder die Liebe zum Lesen- zum Buch finden.



B. Möhrstedt

Wandertag einmal anders

Unter dem Motto „Lernen am anderen Ort“ konnten die Kinder der dritten Klasse ihr erlerntes Wissen zum Werkstoff Holz sowie zum Beruf des Zimmermanns vertiefen.

Am Mittwoch, 7. Mai 2025, traten wir die Wanderung nach Clodra an. Entlang des frühlingsfrischen Elstertals, vorbei am Ziegenbach und der Clodramühle ging es über 5,4 Kilometer zur Zimmerei Christian Kubitz.

Nachdem wir den anstrengenden Anstieg geschafft hatten, hieß uns Herr Kubitz in seinem Betrieb willkommen. Nach einer kurzen Stärkung mit dem mitgebrachten Wegproviant bekamen die Kinder die Möglichkeit, die verschiedenen Arbeitsbereiche und Maschinen zu erkunden sowie selbständig mit Holz tätig zu werden.

Nach einem schnellen Mittagssnack, den Frau Kubitz für uns vorbereitet hatte, ging es mit einem selbstgebasteten Spiel „Tic Tac Toe“ sowie einer nützlichen Überraschung für jeden zurück zur Schule.

Ein herzliches Dankeschön geht an Familie Kubitz für diesen wunderbaren Vormittag mit all seinen Aufmerksamkeiten. Dieser Ausflug wird den Schülern mit Sicherheit lange in Erinnerung bleiben.

J. Gabriel

„Politik hautnah“ – Gespräch mit dem Bürgermeister Marco Geelhaar

Am Montag, den 28. April 2025, fand im Rahmen des Lernbereichs „Politik in der Kommune“ ein Gespräch der beiden achten Klassen mit dem Bürgermeister der Gemeinde Berga-Wünschendorf, Herrn Marco Geelhaar, statt.

Herr Geelhaar berichtete zunächst über seinen persönlichen Werdegang und schilderte den Schülerinnen und Schülern, wie er zum Amt des Bürgermeisters gekommen ist. Dabei ging er sowohl auf seine Motivation als auch auf die Herausforderungen seines Weges ein.

Anschließend erklärte Herr Geelhaar seine Aufgaben in der Gemeindeverwaltung. Besonders betonte er die Bedeutung der Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern, die er als einen der wichtigsten und schönsten Teile seiner Arbeit empfindet. Weiterhin informierte er über aktuelle und zukünftige Projekte in der Gemeinde, darunter die geplante Wiedereröffnung des Jugendclubs in Berga, die insbesondere für die Jugendlichen von großer Bedeutung ist.

Das Gespräch war sehr informativ und gab den Schülerinnen und Schülern wertvolle Einblicke in die Arbeit eines Bürgermeisters sowie in die Strukturen und Abläufe kommunaler Politik.

Die beiden 8. Klassen der Regelschule Berga



Kaffee-Einladung

Am Dienstag, dem 06.05.2025, gab es an unserer Grundschule eine herzliche Einladung zu einem gemütlichen Kaffeetrinken. Wir freuen uns, dass unsere langjährigen ehemaligen Kolleginnen weiterhin Anteil an der Arbeit unserer Schule nehmen und gern auch den persönlichen Kontakt zu uns halten.

Deshalb wollten wir sie einmal mit selbst gebacken Kuchen und Kaffee verwöhnen. Besonders gefreut haben sie sich, dass es nach wie vor einen Kinderchor aus Schülern der Klassen 1 bis 4 bei uns gibt, welcher unter der Leitung von Frau Möhrstedt ein tolles Frühlingsprogramm dargeboten hat. Nicht nur Lieder zu Akkordeon und Playback, sondern auch Gedichte wurden einstudiert und kamen zu Gehör. Als Dankeschön dafür können die Chorkinder gemeinsam Eis essen.

Bei der abschließenden Schul-, Sportanlagen- und Schulgartenbesichtigung war oft zu hören, dass wir eine schöne Schule haben. Es war für alle ein frohes Zusammensein und schöner Austausch. Sicherlich gibt es gern wieder eine Neuauflage.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherisches Kirchspiel Berga

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Berga, Waltersdorf, Clodra, Wernsdorf, Großkundorf mit all ihren Ortsteilen
Website: kirchspielberga.wordpress.com

E-Mail Pfarramt/Pfarrerin: pfarramt.berga_elster@ekmd.de

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):

Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.00 – 17.00 Uhr

Tel. Pfarramt/Friedhofsverwaltung: 036623/25532



Liebe Gemeindemitglieder,

im Herbst finden zu den nachfolgenden Terminen die Gemeindegemeinderatswahlen statt:

in Berga	am 28.09.2025,
in Clodra	am 21.09.2025,
in Großkundorf	am 21.09.2025,
in Waltersdorf	am 05.10.2025,
in Wernsdorf	am 21.09.2025.

Bis zum 18.05.2025 werden durch die Gemeindegemeinderäte die vom Kreiskirchenamt zur Verfügung gestellten vorläufigen Wählerlisten überprüft. Vom 17.05. bis 15.06.2025 kann jeder im Pfarramt Berga zu den bekannten Sprechzeiten Auskunft erhalten, ob er in die Wählerliste aufgenommen wurde.

Ihre Gemeindegemeinderäte



Monatsspruch Juni – Apostelgeschichte 10, 28

Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.

Veranstaltungen im Juni

Seniorenkreis:	jeden letzten Dienstag im Monat um 14:00 Uhr mit Pfarrer Weber
Frauenfrühstück:	jeden 3. Mittwoch im Monat ab 9:00 Uhr
Kirchenchor:	jeden Donnerstag um 17:00 Uhr
Kindernachmittag:	am 05.06. und 19.06. Klasse 1 – 3 um 14:45 Uhr Abholung in der Schule; Klasse 4 – 6 um 16:00 Uhr im Pfarrhaus
Vorkonfirmanden:	Information durch Pastorin Stutter
Konfirmanden:	Information durch Pfarrer Debus

Andacht zum Johannistag

Herzliche Einladung zur ökumenischen Johannisandacht mit Pastor Walz und einem Posaunenchor.

Die Sommerferien und die Terminfülle berücksichtigend, findet sie am **20.06.2025 um 18:00 Uhr** statt. Bei schönem Wetter treffen wir uns auf dem Pfarrhof. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Gottesdienste im Juni

Sonntag, 1. Juni – Exaudi

14:00 Uhr in der Kirche Wernsdorf mit Pfarrer Weber

Sonntag, 8. Juni – Pfingstsonntag

14:00 Uhr in der St. Erhard Kirche Berga
Konfirmation mit Pfarrer Weber und René Obst

Pfingstmontag, 9. Juni

10:00 Uhr Missionsfest in der Waltersdorfer Zionskirche
Familiengottesdienst mit Pastor Walz

14:00 Uhr in der Hoffnungskirche Clodra mit Pfarrer Weber

Sonntag, 15. Juni – Trinitatis

10:00 Uhr in der St. Erhard Kirche Berga
Regionale Predigtreihe „Behaltet das Gute – 4 Aspekte Geistlichen Lebens“
„Innehalten“ mit Pastorin Stutter und Band „Brigade Sämänn“

Freitag, 20. Juni

18:00 Uhr Johannisandacht im Pfarrhof Berga mit Pastor Walz

Sonntag, 22. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Uhr in der Kirche Grobkundorf mit Pfarrer Weber
14:00 Uhr in der Kirche Wernsdorf mit Pfarrer Weber

Sonntag, 29. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr in der Kirche Waltersdorf mit Pfarrer Weber

Sonntag, 6. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr in der St. Erhard Kirche Berga mit Pfarrer Tesdorff
10:30 Uhr in der Hoffnungskirche Clodra mit Pfarrer Tesdorff

Es kann zu Änderungen nach Redaktionsschluss kommen.
Bitte informieren Sie sich an den Aushängen oder unter:

<https://kirchspielberga.wordpress.com>

<http://gottesdienstfinder-region-mitte.de>

Kontakte

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Berga;
Pfarrgasse 14; 07980 Berga-Wünschendorf, Tel.: 036623/25532,
E-Mail: pfarramt.berga_elster@ekmd.de

Sprechzeiten:

Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr; Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr

Amtsgeschäfte, Unterschriften, Siegel:

Pfarrer Arne Tesdorff im Bergaer Pfarramt,
Dienstag 9:30 – 12:00 Uhr

Kasualien – Taufen, Trauungen, Beerdigungen:

Pfarrer Arne Tesdorff, Tel.: 0173/1523080,
E-Mail: arne.tesdorff@ekmd.de

Friedhofsverwaltung:

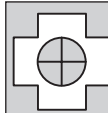
Frau Seckel im Bergaer Pfarramt, Erreichbarkeit: siehe oben

Kontodaten des Kirchspiels

Kontoinhaber: Evangelischer Kreisverband Gera
Kontonummer: DE70 5206 0410 0008 0021 18
Verwendungszweck: Berga: RT 1203, Clodra: RT 1206,
Grobkundorf: RT 1216,
Waltersdorf: RT 1236, Wernsdorf: RT 1239

Kleiderkammer: Berga, Am Markt 11

Öffnungszeiten: Mittwoch von 14:00 – 16:00 Uhr
Spenden dürfen nicht vor der Tür abgestellt werden!



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Samstag	31.05.25	13:00	St. Nicolai Mosen	800-Jahr-Feier
Sonntag	01.06.25	10:00	Exaudi Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst* SC
		15:00	St. Anna Steinsdorf	Gottesdienst*
		17:00	St. Marien	Gottesdienst*
Dienstag	03.06.25	8:30	Martin-Luther-Haus	Laudes +Frühstück.
Mittwoch	04.06.25	18:00	St. Elisabeth Letzendorf	Gottesdienst
Donnerstag	05.06.25	18:00	St. Johannes Teichwitz	Gottesdienst
		19:00	Christusk. Hohenölsen	Gottesdienst
Freitag	06.06.25	19:00	Pfarrkirche St. Veit	Beicht- gottesdienst
Samstag	07.06.25	14:30	Pfarrkirche St. Veit	Trauung
		18:00	Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst*
Sonntag	08.06.25	10:00	Heiliges Pfingstfest 1. Pfarrkirche St. Veit	Feiertag Konfirmations- Gd*
		17:00	St. Marien	Gottesdienst*
Montag	09.06.25	10:00	Heiliges Pfingstfest 2. Sandsteinbr. Großfalka	Feiertag Wald- gottesdienst*
		20:00	Erlöserkirche Niebra	1. Konzert
Dienstag	10.06.25	8:30	Martin-Luther-Haus	Laudes +Frühstück
		20:00	Erlöserkirche Niebra	2. Konzert
Mittwoch	11.06.25	20:00	Erlöserkirche Niebra	3. Konzert
Donnerstag	12.06.25	17:00	St. Nikolaus Schüpitz	Gottesdienst
		18:00	St. Marien Schöenberg	Gottesdienst
		20:00	Erlöserkirche Niebra	4. Konzert
Freitag	13.06.25	20:00	Erlöserkirche Niebra	5. Konzert
Samstag	14.06.25	18:00	St. Peter+Paul Wolfersdf.	Gottesdienst
		20:00	Erlöserkirche Niebra	6. Konzert
Sonntag	15.06.25	10:00	Fest der Hl. Dreifaltigkeit – Trinitatis Pfarrkirche St. Veit	Gottesd.*SCKG
		13:30	St. Barbara Untitz	Gottesdienst
		15:00	St. Anna Steinsdorf	Gottesdienst*
		17:00	St. Marien	Gottesdienst*
Dienstag	17.06.25	8:30	Martin-Luther-Haus	Laudes +Frühstück
Mittwoch	18.06.25	18:00	St. Nicolai Mosen	Gottesdienst
Donnerstag	19.06.25	18:00	St. Nikolaus Köckritz	Gottesdienst*
Freitag	20.06.25	10:00	Pflegeheim Burkersdorf	Gottesdienst
		kein	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
Samstag	21.06.25	keine	Gottesdienste	
Sonntag	22.06.25	10:00	1. Sonntag nach Trinitatis Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst* SC
		17:00	St. Marien	Gottesdienst*
Dienstag	24.06.25	8:30	Gedenktag Johannes d. Täufers – Johanni Martin-Luther-Haus	Laudes +Frühstück Johannesfeier
		18:00	Großdraxdorf	
Mittwoch	25.06.25	kein	Gottesdienst	
Donnerstag	26.06.25	kein	Gottesdienst	
Freitag	27.06.25	18:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
Samstag	28.06.25	14:00	St. Peter+Paul Wolfersdf.	Tauf- Gottesdienst
Sonntag	29.06.25	10:00	2. Sonntag nach Trinitatis Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst* SC
		15:00	St. Anna Steinsdorf	Gottesdienst
		17:00	St. Marien Endschütz	Gottesdienst*

* = Gottesdienst mit der Feier des Hl. Abendmahls

SC = Sonntagscafé im Anschluss an den Gottesdienst im VEITSFORUM

KG = parallel: Kindergottesdienst

Vereine und Verbände

Sommerparty und Kirmes 2025 ...

... zwei Veranstaltungen für die Bürger unserer Stadt Berga-Wünschendorf und deren Gäste, die schon bald stattfinden werden.

Bereits am **12. Juli 2025 um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)** – hofentlich wieder bei schönem Sommerwetter – lädt der Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V. zu seiner **SOMMERPARTY** ein. Veranstaltungsort ist die Freifläche neben dem Klubhaus, der Eintritt ist frei!

Alle Vereinsmitglieder sind schon voll bei der Organisation und auch die Disko ist gebucht. Wir freuen uns auf möglichst viele „tanzwütige“ Gäste, die mit uns gemeinsam den Sommer und das Leben feiern wollen.



Und nur wenige Wochen später treffen wir uns alle zur **KIRMES 2025**. Ein großes, UNSER großes Stadtfest. Diesmal steht es wieder ganz im Zeichen unserer internationalen Beziehungen. Wir haben, wie schon in den letzten Zeitungen angekündigt, alle 5 Partnerstädte unserer Stadt Berga-Wünschendorf eingeladen und werden gleich 4 Städtepartnerschaftsjubiläen würdig und mit unseren Freunden begehen.

Im Moment warten wir auf die Bestätigungen zu unseren Einladungen und werden dann natürlich auch konkret darauf eingehen, wenn wir mehr wissen.

Aufrufen möchten wir in diesem Zusammenhang zur Beteiligung an unseren Wettstreiten um die beste Marmelade und den besten Holunderschnaps des Jahres 2025. Ja, die Holunderblüte setzt bald ein und dann muss man schnell sein.

Aber natürlich rufen wir auch die Kindergärten und Grundschulen wieder auf, sich an der „Internationalen Galerie der kleinen Künstler“ zu beteiligen. Wir werden, so wie in den letzten Jahren, alle Exponate im großen Klubhaussaal ausstellen, so dass diese von unseren Kirmesgästen aus NAH und FERN bewundert werden können.

Das Thema: „Mein Lieblingstier“ – sicher gibt es dazu viele Ideen, die von den Kindern verwirklicht werden können. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Gestartet wird unsere Kirmes am Sonntag, dem 7. September, mit dem Kirmeskatturnier, der offiziellen Eröffnung durch den Bürgermeister, den Pfarrer (falls vorhanden) und den Vereinsvorsitzenden des Brauchtums- und Kirmesvereins Berga/E. e.V. sowie der Auftaktwanderung durch unsere schöne Natur.

Am Freitag, dem 12.09.2025, gibt es wieder einen Fackelzug mit den Klängen des Fanfarenzuges Zeulenroda-Triebes und am Samstag, 13.09.2025, unseren großen Festumzug mit den Kleinreinsdorfer und den Vollmersheimer Schalmeyen ... mit anschließendem Platzkonzert. Alle Einrichtungen, Vereine, die Kirchgemeinde, die Kindertagesstätten, die Schulen – einfach ALLE, die gern mitmachen möchten, sind dazu aufgerufen, sich an unserem Festumzug zu beteiligen. Gern auch Firmen, die sich einbringen möchten. Wichtig ist nur, sich zeitnah bei unserem Verein zu melden, damit wir alles organisieren und die Reihenfolge des Festumzuges festlegen können. Natürlich moderieren wir die einzelnen Bilder auch wieder.

Das Programm im Festzelt wird voraussichtlich um 14.00 Uhr beginnen, natürlich mit unseren internationalen Gästen.



Schön, dass wir auch zum Kirchweihgottesdienst am Sonntag, dem 14.09.2025, in die evangelische Kirche einladen dürfen. Pfarrer Tesdorff und die Band „Brigade Sämänn“ werden diesen begleiten und anschließend gibt es wieder Kaffee und Kuchen sowie die Möglichkeit, den Kirchturm zu besteigen, um Berga aus der Vogelperspektive zu sehen. Weitere Details folgen in den nächsten Ausgaben der Zeitung.

Bitte, wer uns im Verein unterstützen möchte, wir würden uns freuen. Einfach mal kurz bei Mario Heine im Versicherungsbüro der Mecklenburgischen am Markt melden oder bei jedem unserer Vereinsmitglieder.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.

Städtepartnerschaften – Quelle der Freundschaft

Vielfach haben wir schon über die Aktivitäten unserer städtepartnerschaftlichen Beziehungen zu

Gauchy, Myto, Aarbergen, Taunusstein und Sobotka

berichtet.

Uns erfüllt es mit Stolz, dass unsere kleine Stadt Berga-Wünschendorf auf solche schönen freundschaftlichen Beziehungen blicken kann. Selbstverständlich ist das nicht, viele Städtepartnerschaften, die einmal geschlossen wurden, stehen nur auf dem Papier ...

Aber, da wir den richtigen Schritt getan haben, die organisatorische Arbeit auf 2 Säulen zu stellen – nämlich Bürgermeister, Stadtrat und Stadtverwaltung auf der einen Seite und Verein der europäischen Städtepartnerschaften auf der anderen Seite – konnten wir gerade in den letzten Jahren viel erreichen. Natürlich auf unterschiedlichem Niveau, aber immer mit Engagement und Freude.

Die nächsten Termine sind z.B.

- Fahrt einer Delegation zum Straßencarneval nach Gauchy
- Feuerwehrfahrt nach Sobotka
- Fahrt einer Delegation zur Veranstaltung „An der Schnittstelle der europäischen Kulturen“ nach Sobotka
- Fahrt einer Delegation nach Taunusstein

Schade ist, dass es immer nur begrenzte Teilnehmerzahlen gibt und vielleicht können wir es erreichen, dass wir weitere Treffen vereinbaren, wo noch mehr Bürger aus Berga-Wünschendorf unsere Partnerstädte kennenlernen.

Ein großes Treffen wird es voraussichtlich zur Kirmes vom 12. – 14. September 2025 in Berga geben. Hierzu sind ALLE FÜNF Partnerstädte eingeladen. Mal sehen, welche Resonanz es geben wird.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die sich immer wieder sehr gut einbringen, um die Kontakte zu pflegen und die Freundschaft zu festigen.

Diesbezüglich möchte ich auch erwähnen, dass unser Landkreis, an dessen Spitze unser Landrat Dr. Ulli Schäfer steht, sehr begeistert von unserem Engagement ist und er persönlich sich für die städtepartnerschaftlichen Beziehungen einsetzt.

In diesem Zusammenhang sage ich noch einmal **VIELEN DANK** für MEINE Ehrung anlässlich der Ehrenamts gala des Landkreises Greiz am 04.04.2025. Ich habe mich riesig gefreut und es ist für mich Ansporn, weiter meine Kraft für die Städtepartnerschaften unserer Stadt Berga-Wünschendorf einzusetzen.

P. Kießling
Vorsitzende des Vereins
der europäischen
Städtepartnerschaften
Berga/E. e.V.



Eine Ära geht zu Ende ...

Am Freitag, dem 28. März 2025, fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Haupttagesordnungspunkt war die Entlastung des alten und Wahl eines neuen Vorstandes.

Zu Beginn wurde Rechenschaft abgelegt über unsere zurückliegende, sehr erfolgreiche Jubiläumssaison.

Einige Mitglieder konnten für langjährige aktive Mitarbeit im Verein geehrt werden. Anschließend entließen wir die alten Vorstandsmitglieder aus ihrer Funktion und danken hiermit noch einmal für die geleistete Arbeit.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle noch einmal an unseren Bernd Polster. 32 Jahre lang führte, lenkte, leitete und dirigierte er den Berg'schen Carnevalverein durch dick und dünn, durch fröhliche und kriselnde Zeiten, feierte mit uns und unserem treuen Publikum, führte durch Programme, stritt mit Behörden, organisierte, diskutierte, schlichtete, traf Entscheidungen und sorgte immer dafür, dass das Narrenschiff nicht untergeht.

In den neuen Vorstand wurden gewählt als:

- Präsident Mario Deutsch
- Vizepräsident Jana Wellert
- Finanzminister Justine Kinne
- Schriftführer Anja Weiße
- weitere Vorstandsmitglieder Carolin Zipfel
Stefanie Zeiske
Sara Eulitz



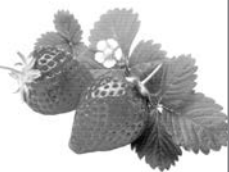
Wir wünschen dem neuen Vorstand viel Erfolg, Mut, starke Nerven und viel Durchhaltevermögen für seine zukünftigen Aufgaben.

**Gelle Hee
Der BCV**

Frühsommergruß der Rassekaninchenzüchter T19 Berga/Elster e.V.



Wir wünschen Euch
eine süße und
sonnige Zeit,
leckere Früchte,
reiche Blüten
und natürlich
ergiebigen Regen.



Osterpfad – Vogtland 2025

Alle Standorte des Osterpfades haben sich Mühe gegeben, wieder Anziehungspunkt für einen Besuch im schönen Vogtland zu sein. Die offizielle Eröffnung in Bad Elster war für jedes Mitglied ein schöner Beginn. Jeder Standort wurde mit einem Spruch von Johann Wolfgang Goethe begrüßt. Die Kinder des Kindergartens gestalteten das Programm und die kommunalen Vertreter das Grußwort.



Auf Grund der zeitigen Osterferien waren die Osterkronen- und Gärten schon eine Woche früher geschmückt, somit 3 bis 4 Wochen insgesamt zu sehen. In Berga-Wünschendorf als Osterpfad-Hauptstadt wurde der Verkehr wieder etwas umgeregt, der hohe Besucherverkehr lief ohne Probleme ab.

Ostergarten des Thükop e.V. in der alten Schule, Heimatmuseum, Kirche, Große Krone, Hauptausstellung Klubhaus und die Alte Gärtnerei waren sehr gut besucht. Immer mehr Reisebusunternehmen haben Interesse und bereits für Ostern 2026 gebucht.

Das Kulturprogramm am Mittwoch und Samstag nach Ostern wurde sehr gut angenommen. Osterfrauen-Musikgruppe, Kindertanzgruppe des Faschingsvereins, Kabarett mit Frau Kaiser und die Wünschendorfer Bläservereinigung erfreuten mit ihrem Programm die Besucher.

Mit der Kanuscheune Wünschendorf startete die erste Elster-Kanu-Osterfahrt. Liebevoll wurden Ostereier im Netz am Ufer angebracht, die es zu finden galt. Alle Boote waren besetzt. Wir danken dem Botschafter vom Ortsteil Wünschendorf.



Das größte Dankeschön gilt den fleißigen Frauen des Thükop e.V. die an allen Tagen die Hauptausstellung, Osterbasar, Oster-Café und den großen Saal für die Reisebusse bewirtschafteten. Jeden Tag wurden 12 Personen für den reibungslosen Ablauf benötigt. Die Küchenfrauen und Kuchenschneidemeisterin sowie Bedienung haben eine Meisterleistung vollbracht. Es sind Frauen im Alter von 65 bis 80 Jahren. Besonders gefreut haben wir uns über die Unterstützung von 4 Schülern der 9. Klasse der Regelschule. Nach einer einmaligen Einweisung haben sie fleißig gearbeitet, wofür wir alle sehr dankbar waren.

Nun müssen wir für das Jahr 2026 festlegen, was an Organisation zu verbessern ist und Mitgliederwerbung betreiben. Über die Hilfe der Regelschule wären wir sehr dankbar.

Die Hauptausstellung im Klubhaus wird weiter aufgefüllt mit Exponaten aus allen Osterpfadstandorten.

Ingrid Wiese
Thükop e.V.

Wünschendorfer Fußballer warten in der Kreisoberliga Ostthüringen weiter auf einen Sieg

RSV Altenburg – SpG Weida/Wünschendorf II

2 : 2

Im Auswärtsspiel gegen den RSV Altenburg sollte mit der Unterstützung der beiden Spieler Hasan Nori und Festus Adebayo Ogunlana (aus dem Kader der ersten Weidaer Mannschaft) endlich der so wichtige Sieg her. Doch auch dieses Mal sollte es nicht für 3 Punkte reichen.

Unsere Jungs waren über das ganze Spiel die bessere und aktivere Mannschaft, mussten aber in der 16. Minute schon den ersten Nackenschlag hinnehmen. In einem Zweikampf verletzte sich Kapitän Philip Berthold am Knie und fällt für den Rest der Saison aus. In der 18. Minute gleich der nächste Dämpfer. Gastgeber Altenburg geht mit seinem ersten Angriff 1:0 in Führung. Doch nur eine Minute später besorgte Tim Wagner, nach einer von Altenburg zu kurz verteidigter Ecke, im Nachsetzen den 1:1 Ausgleich. Wenig später hatte Hasan Nori nach toller Einzelleistung die 2:1 Führung für unsere Stahlelf auf dem Fuß, setzte seinen Schuss aber an den Querbalken. Also ging es mit dem 1:1 auch in die Pause.

Im zweiten Abschnitt das gleiche Bild. Altenburg war nicht an einem konstruktiven Spielaufbau interessiert und agierte nur mit langen Bällen. Ein solch weiterer Schlag, auf den schnellen Stürmer, brachte die erneute Führung (60. Minute) für die Altenburger. Doch auch jetzt konnten unsere Jungs fast im Gegenzug antworten. Der erst 3 Minuten zuvor eingewechselte A-Junioren-Spieler Jaden Bordon faste sich ein Herz und erzielte mit einem platzierten Schuss von der Strafraumgrenze den verdienten 2:2 Ausgleich (69. Minute). Unsere Jungs blieben weiter am Drücker und hatten 3 weitere, gute Einschussmöglichkeiten. Doch der Siegtreffer sollte nicht mehr gelingen.

SpG Weida/Wünschendorf II – SV Rositz

0 : 1

Am 21. Spieltag empfing unsere Stahlelf den Tabellenvierten aus Rositz und es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit wenigen Torchancen. Die beste für unsere Mannschaft hatte Max Schmidt. Er konnte von Erik Kämpfer über die rechte Seite freigespielt werden, doch sein Schuss aus spitzem Winkel strich um haarsbreite am langen Pfosten vorbei. Auf der anderen Seite setzte ein Rositzer Angreifer den Ball an den Pfosten und so ging es leistungsgerecht mit 0:0 in die Halbzeitpause.

In der 56. Minute verursachten unsere Jungs einen völlig unnötigen Freistoß am 16-Meter-Raum. Den lang getretenen Ball grätschte der erfahrene Rositzer Angreifer Maik Wegner zum 0:1 in die Maschen. In der Folge kontrollierten die Rositzer die Partie und brachten die knappe Führung über die Zeit. Unserer Stahlelf fehlte es, wie schon in der ganzen Rückrunde, an der nötigen Durchschlagskraft im Angriff. Den Torjäger in den Wünschendorfer Reihen sucht man leider vergeblich und dies ist das Hauptproblem, da man auch in diesem Spiel mit einer gestandenen Kreisoberligamannschaft aus Rositz, auf Augenhöhe agierte.

VfL 1990 Gera – SpG Weida/Wünschendorf II

7 : 0

Ohne etatmäßigen Torhüter und 3 fehlende (5te gelbe Karte) Stammspielern (Max Schmidt, Kevin Haumüller, Elias Willfahrt), erwischten unsere Jungs einen rabenschwarzen Tag, an dem absolut gar nichts gelingen wollte und man den spielerisch starken Geraern in allen Belangen unterlegen war. Zur Halbzeit lag man schon 0:3 zurück und auch in der zweiten Halbzeit spielte nur der VfL und erhöhte bis zur 61. Minute auf 0:5 aus unserer Sicht. Selbst in Überzahl, in der 69. Minute, sah ein Geraer wegen wiederholtem Foulspiel Gelb-Rot, gelang unserer Stahlelf kein eigenes Tor. Die beste Chance zur Ergebniskorrektur wurde kläglich, freistehend vor dem Tor, vergeben und es kam noch schlimmer. In Unterzahl erhöhte der VfL in der 76. Minute gar noch auf 6:0 und als ob das nicht schon genug wäre, unterlief Julius Pechmann in der 83. Minute auch noch ein Eigentor. Nach 90 Minuten hatte auch Schiedsrichter Louis Gaudes ein Einsehen mit unseren Jungs und piffte die Partie ab. Ein herber Dämpfer im Abstiegskampf, den man hoffentlich gut wegstecken kann.

Für die Unterstützung auf unserem Sportplatz sagen wir dem Bauhof der Stadt Berga- Wünschendorf und unserem Bürgermeister Marco Geelhaar danke. Das Walzen durch den Bauhof hat den gewünschten Erfolg gebracht.

Außerdem danken wir Mario und Roland Schmidt sowie Marcel Greulich, die unsere beiden Tore auf dem Sportplatz in mühevoller Handarbeit abgeschliffen und dann in strahlendem Weiß neu gestrichen haben. Vielen lieben Dank für euren ehrenamtlichen Einsatz.

Unser letztes Heimspiel in dieser Saison findet am Sonntag, dem 01.06.2025, statt. Gegner ist der SV Motor Altenburg. Anstoß auf dem Wünschendorfer Sportplatz ist 15 Uhr.

Bis dahin bleibt gesund und sportlich aktiv.

Die Fußballer der Stahlelf Wünschendorf.

LSV Wolfersdorf
Aktuell



Gemeinsam aktiv
sportlich fair

Souveräner Heimerfolg gegen Triptis

LSV Wolfersdorf – KV Grün Weiß Triptis 3301:2911 7:1

Zum fälligen letzten Spieltag in der Landesklasse empfing der LSV die Sportfreunde aus Triptis. Hierbei ging der LSV (gegen den Tabellenletzten) als Favorit ins Rennen.

Die Startpaarungen lauteten: Manuel Hofmann gegen Pascal Ried und Paul Fröhlich gegen Manfred Cerajewski. Manuel (562) gewann eine Bahn gegen Pascal (579, Tagesbestwert!), hatte aber trotzdem das Nachsehen. Paul (568, bester LSV- Spieler) gewann alle Bahnen gegen Manfred (428). Mit 123 Holz führte der LSV zu diesem Zeitpunkt. Im Mittelpaar gewann Frank Geinitz (556) seinen Mannschaftspunkt gegen Hartmut Ehrhardt (457). Im Duell Stefan Rohn (515) gegen Wolfgang Nette (456), gewann der LSV-Akteur drei der vier gespielten Bahnen. Der Vorsprung stieg auf 281 Kegel an. Im Schlusspaar spielte Sebastian Albert (553) gegen Ramona Senf (478) und Christian Walter (547) gegen Julien Jacob (513). Auch hier gingen beide Mannschaftspunkte nach Wolfersdorf.

Mit 390 Holz mehr als die Triptiser, ging der Sieg auch in Ordnung. Mit 3301 Gesamtkegel spielte der LSV erstmalig über die 3300er Grenze. Durch diesen Sieg beendet die erste Männermannschaft des LSV Wolfersdorf die Kegelsaison 2024/2025 auf dem zweiten Tabellenplatz.

Hofmann – Ried	1:3	562:579
Fröhlich – Cerajewski	4:0	568:428
Geinitz – Ehrhardt	4:0	556:457
Rohn – Nette	3:1	515:456
Albert – Senf	4:0	553:478
Walter – Jacob	2:2	547:513

Erste Männermannschaft beendet Kegelsaison auf dem zweiten Tabellenplatz

Am 14.9.2024 startete der Thüringer Kegler-Verband in die Kegelsaison 2024/25 auf Landesebene, und somit auch die 1. Landesklasse Staffel 1. Für die erste Männermannschaft des LSV Wolfersdorf galt es, sich in dieser Staffel zu beweisen.

Der Start verlief etwas holprig, konnte man aus den ersten sechs Spielen lediglich zwei davon gewinnen (Heimspiele gegen KTV Zeulenroda 2 und Bad Köstritz 2). Doch vom 6. Spieltag an ging es bergauf. Vor allem in der Rückrunde verlor man nur zwei von neun Spielen. Darunter war eine Siegesserie von sechs Spielen (unter anderem gegen Wintersdorf, Wünschendorf, Bad Köstritz 2, Eisenberg, Altenburg und Schmölln).

Besonders auf eigener Anlage konnte man in dieser Saison glänzen (acht Siege, nur eine Heimmiederlage). Doch auch auswärts war man durchaus erfolgreich. Vier von neun Auswärtsspielen konnten die Männer um Mannschaftsleiter Frank Geinitz für sich entscheiden (in Schmölln, Triptis, Bad Köstritz und Altenburg). Großen Anteil am positiven Saisonverlauf hatte, neben einer geschlossenen Mannschaftsleistung in vielen Spielen, vor allem Frank Geinitz. Frank erzielte einen Auswertschnitt von 573 Kegel pro Spiel. Auch mit 552 Kegel im Durchschnitt war er Schnittbester auf der Heimbahn.

In der Saison kamen folgende Spieler zum Einsatz: Frank Geinitz (16 Spiele), Manuel Hofmann (16 Spiele), Christian Walter (16 Spiele), Stefan Rohn (15 Spiele), Paul Fröhlich (14 Spiele), Sebastian Albert (14 Spiele), Karl Reinhardt (10 Spiele), Klaus Geßner (5 Spiele) und Lenny Jacob (ein Spiel).

Aufgrund der zweitmeisten Tabellenpunkte (24:12, 12 Siege, 6 Niederlagen) beendet der LSV die Saison auf dem zweiten Tabellenplatz. Mit 87 Mannschaftspunkten liegt man hier auch sehr gut im Rennen.

Der LSV gratuliert dem ThSV Wünschendorf zum Staffelsieg und dem damit verbundenem Aufstieg in die Landesliga. Eine schöne Saison findet somit sein Ende.

Der LSV wünscht allen Keglern eine ruhige Sommerpause und freut sich schon auf die kommende Saison, welche im September wieder beginnt. Gut Holz!

	TP	MP
1. ThSV Wünschendorf	27:9	101
2. LSV Wolfersdorf	24:12	87
3. TKC Altenburg	23:13	80
4. TSV Elstertal Bad Köstritz 2	23:13	78
5. ASV Wintersdorf	18:18	72
6. KSC Turbine Schmölln	17:19	75,5
7. TSV Eisenberg	17:19	67
8. KTV Zeulenroda 2	16:20	62,5
9. SV Hermsdorf	11:25	61
10. KV Grün-Weiß Triptis 93	4:32	36

Solide Leistung in spannender Saison – Kegler beenden Spielzeit auf Platz 4

Nach einer spannenden und hart umkämpften Kegelsaison konnte sich die 2. Mannschaft des LSV Wolfersdorf einen respektablen 4. Platz in der Tabelle der Kreisklasse des KKV Greiz sichern. In einer Liga mit insgesamt sieben Teams zeigte die Mannschaft durchweg solide Leistungen und bewies Teamgeist, Nervenstärke und sportlichen Ehrgeiz.

Von Beginn an zeichnete sich ab, dass die Saison kein Selbstläufer werden würde. Mit starken Gegnern und wechselnden Tagesformen war jeder Spieltag eine neue Herausforderung. Nachdem man die Hinrunde auf Platz 1 beendete, musste man nachfolgend spüren, dass man sich zu keiner Zeit auf seinem Erfolg ausruhen durfte und so folgten Spiele, in denen man wichtige Punkte leichtsinnig hergab. Dennoch gelang es dem Team, sich im oberen Mittelfeld zu etablieren und durch einige überzeugende Heimsiege wichtige Punkte zu sammeln.

Besonders hervorzuheben ist der knappe Sieg gegen den späteren Vizemeister, der einen der emotionalen Höhepunkte der Saison darstellte. Auch auswärts wusste die Mannschaft zu überzeugen und konnte sich durch mannschaftliche Geschlossenheit mehrfach gegen die Konkurrenz behaupten.

Mannschaftsleiter Lenny Jacob zeigte sich zufrieden mit dem Saisonverlauf: „Natürlich hätten wir gerne um die vorderen Plätze mitgespielt, aber Platz 4 ist ein gutes Ergebnis. Die Mannschaft hat sich gut entwickelt, und wir haben eine starke Basis für die nächste Saison geschaffen.“

Mit Blick auf die kommende Spielzeit will man weiter an der Konstanz arbeiten und die guten Ansätze ausbauen. Das Ziel für die nächste Saison ist klar formuliert: Noch einen Schritt nach vorn machen und vielleicht sogar ins Titelrennen eingreifen.

	TP	MP
1. SV Pöhlwitz II	17:1	45
2. SV Blau-Weiß Auma III	15:7	42
3. SG Teichwolframsdorf – Waltersdorf II	14:10	42
4. LSV Wolfersdorf II	12:10	31
5. TSV 1872 Langenwetzendorf IV	12:12	33
6. TSV 1872 Langenwetzendorf III	8:16	33
7. TSG 1861 Hohenleuben	4:20	20

Kleine Wolfersdorfer mit großem Herzen

Elf Jahre sind sie alt – und damit eigentlich viel zu groß, um mit Puppen und Plüschtieren zu kuscheln oder mit Tierfiguren zu spielen. Da sind sich Emmi und Zoé aus Wolfersdorf ganz sicher. Doch einfach wegwerfen wollten die Mädchen ihr Spielzeug nicht, sondern anderen damit eine Freude machen. Wenn dabei noch ein bisschen Geld herausspringt, umso besser. So kamen die beiden auf die Idee, Kuscheltiere und Co. beim diesjährigem Maibaumsetzen in Wolfersdorf in einer Tombola zu verlosen. Emmi und Zoé krepelten also ihre Kinderzimmer um und bastelten Lose, die sie verkauften wollten. Und sie überlegten, was sie sich mit dem vielen Geld aus der Tombola kaufen könnten. Doch es schlich sich ein Gedanke ein: „Was wäre, wenn wir anderen Kindern mit dem Geld helfen könnten?!“

Von ihren Eltern hatten Zoé und Emmi vom Kinder- und Jugendhospiz in Tambach-Dietharz gehört. Dort wird Familien mit unheilbar erkrankten Kindern eine unbeschwerte Auszeit ermöglicht. Für die beiden Elfjährigen war klar: Uns geht es gut, wir sind gesund. Aber die Kinder dort nicht – und deshalb soll unser Tombola-Geld helfen, für sie schöne Erlebnisse zu ermöglichen. Die Eltern von Emmi und Zoé waren begeistert von der Idee der Kinder – und nicht nur sie. Der Jugendclub des LSV Wolfersdorf verkauft zum Maibaumsetzen traditionell Mixgetränke. Die Einnahmen kommen eigentlich dem Jugendclub zugute. „Doch für uns war klar – wir sind bei dieser tollen Aktion von Zoé und Emmi mit dabei“, sagt Jugendclubchef Leon Jacob. „Ein Drittel unserer Einnahmen packen wir zum Tombola-Geld dazu, für einen wirklich guten Zweck!“. Sage und Schreibe 550 Euro konnten Zoé und Emmi mit ihrer Spielzeug-Tombola beim Maibaumsetzen sammeln. Dazu kommen 100 Euro vom Wolfersdorfer Jugendclub. Die Kinder sind stolz, dem Kinderhospiz 650 Euro überreichen zu können.



Es ist übrigens nicht die erste gemeinnützige Aktion der Mädchen. „Zoé und Emmi sind uns aufgefallen, weil sie oft freiwillig im Dorf Müll aufsammeln und so für uns alle Wolfersdorf noch schöner machen. Wir finden das richtig gut.“, schmunzeln Stefan Ciecka und Heiner Kufs, die Vorstandsvorsitzenden des LSV Wolfersdorf. So überreichte der Vorstand des LSV letztes Jahr den beiden Mädchen eine Anerkennung für ihren Einsatz im Dorf. Die Wolfersdorfer können stolz sein auf ihren Nachwuchs.

Osterwanderung des LSV Wolfersdorf

Bei bestem Frühlingswetter fand am Ostersonntag die traditionelle Osterwanderung des LSV Wolfersdorf statt. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer – von jung bis alt – waren mit dabei und machten den Tag zu einem echten Gemeinschaftserlebnis. Die gut geplante Route führte durch die schöne Umgebung von Wolfersdorf und Albersdorf und bot Gelegenheit für Gespräche,

Naturgenuss und gemeinsame Erlebnisse. Im Anschluss an die Wanderung versammelte man sich auf der Kegelbahn, wo man den Tag in geselliger Runde bei gutem Essen und dem ein oder anderen Getränk ausklingen ließ. Der LSV möchte sich bei allen Besuchern recht herzlich für diesen gelungenen Tag bedanken!



Maiturnier der Alten Herren FSV Berga am 01.05.2025

Auch in diesem Jahr wurde die mittlerweile traditionelle Fußballturnierveranstaltung, unter der Federführung der Bergaer Alten Herren, bei frühlingsmilde Temperaturen auf dem Elstertersportplatz durchgeführt und endete am frühen Nachmittag mit der Siegerehrung sportlich, dauerte aber noch weit bis in die Dämmerung an.



Der Wanderpokal für den Sieger, wurde auch in diesem Jahr durch den Mühlberger SV gewonnen und darf nach 3 Siegen in Folge auch dort verbleiben und für das kommende Jahr muss ein neuer Pokal gestiftet werden.



Das 9-Meter-Schießen konnten dieses Jahr mit 7 Treffern die Fans des FC Carl Zeiss für sich entscheiden.

Wir möchten uns für die gelungene Veranstaltung, bei den zahlreichen Gästen, bei allen Organisatoren und aktiven Helfern bedanken und hoffen auch 2026 am Maifeiertag auf euer Kommen.



Folgende Platzierungen wurden erreicht:

1. Mühlberger SV
2. Jena Fans
3. Free Styler
4. Pils und Skills
5. St. Ernburg
6. Ehemalige E-Jugend
7. Ungesund und kugelfund
8. Alte Herren FSV
9. BCV

Vorstand FSV

Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Bergas Geschichte mit den umliegenden Ortschaften

87. Folge

Fortsetzung des Familie Förster: **Jakob Förster**, ** 27.02.1628, † Berga 20.07.1711), 1650 Alumnus Geranus, 1660 „der gleich neu angezogene **Diaconus**“, seitdem 51 Jahre Diakon in Berga, (Schulbesuch in Berga und Gera, 1651 Universität Jena, 1653 Hauslehrer in Mildenhurst, ebenso in Burkersdorf, subcr. Leipzig, 07.12.1660 als Diakon in Berga, 1700 emeritiert), 1. Ehe 22.11.1664 **Elisabeth Dürre** (Tochter des † Michael Dürre, Pfarrer [Seelenhirt] in Mylau und Adjunkt der Plauenschen Superintendentur), † 16.04.1672

Kinder: Ehrenfried * 24.08.1665 – Siegfried * 28.05.1669, † 29.05.1669, der Vater ließ das Kind wegen großer Schwachheit von seiner Schwester Martha verehelichte Tummer dem Teufel absagen und Gott allein zu dienen angeloben – Euphrosina * 11.10.1671, † 01.04.1714

Die 2. Ehe des **Jakob Förster** (oben) am 29.04.1674 [durch Pfarrer Christian Richter], Anna Elisabeth Auerbach (jüngste Tochter des † Magister Andreas Auerbach, Pfarrer zu „Dieschitz unter Gera“) Kinder: Johanna Th(F)eodora * 30.11.1676 – **Johann Conrad** (Diacon in Berga), ältester Sohn anderer Ehe, * 08.03.1679, † in Berga 13.11.1723, oo Sophia Christiana Gräffe – Johann Christian * 06.09.1680 – Christian Gottlieb * 26.12.1682 – Christiana Dorothea * 05.04.1686 (Ostermontag) – Maria Elisabeth, jüngste Tochter andere Ehe, 30.01.1690, † als „Eleonora Elisabetha“ 26.05.1691

Anmerkung: Eine seiner Töchter (wohl Johanna Feodora) war mit seinem Substituten (seit 1700) und Amtsnachfolger (1714) **Johann Adam Mühlpfordt**, * 21.05.1675 in Eilenburg, † in Berga 20.04.1716) verheiratet

Zur Familie **Johann Conrad Förster** (oben): (Diacon in Berga), ältester Sohn anderer Ehe, * 08.03.1679, † in Berga 13.11.1723, oo **Sophia Christiana Gräffe**

Kinder: Augusta Beata * 20.01.1719 – eine Tochter * 31.07.1720 – Ehrgott Friedmann * ? 12.1722, † 04.08.1725

Später nach dieser Zeit taucht die Familie nicht mehr in den Unterlagen auf.

*

Als durch die Erbteilung im Jahr 1656 das Herzogtum Sachsen-Zeit entstand, blieb die Einteilung des Landes in Ämter dieselbe

wie vorher. Dem Amtshauptmann der um 1585 das Amt inne hatte und die Ämter Weida, Arnshaugk, Ziegenrück verwaltete, wurde der Auftrag gegeben, dass er sich auf dem Schloss Weida, in dem Haus, so der vorherige Amtshauptmann gebraucht hat, wesentlich aufzuhalten und von da aus mit 8 wohlgerüsteten Pferden in der kurfürstlichen Hoffarbe gekleidet auf seine Kosten Dienst verpflichtet sein solle. Zu seiner Bestallung auf die drei Ämter wurden gerechnet 8 Pferde, 1500 Gulden Dienstgeld, 10 Klafter Scheitholz, ½ Gulden Zehrung außerhalb seiner befohlenen Ämter auf Tag und Nacht, außerhalb Landes aber gleich anderen Dienern. Am 12. März 1674 wurde **Hans Bastian von Zehmen** Amtmann und Kreishauptmann. Er war ein Vorfahre der in Markersdorf später ansässigen Familie von Zehmen. Die Osterburg bezog er am 26. Mai 1674. Er wird geschildert als ein kluger, weitsichtiger Mann, der es verstand, sein Amt wohl zu verwalten und sich die Liebe und Hochachtung seiner Untergebenen zu erwerben.

Durchdrungen von wahrer Heimatliebe nahm er sich besonders seines Heimatortes Clodra an und bedachte ihn durch mancherlei Schenkungen.

Seine Ausbildung genoss er auf den Gymnasium zu Gera und der Universität Jena. Von ihm heißt es, dass sein Leben reich an Mühe und Arbeit, aber auch reich an Erfolgen in Haus und Amt war. In seiner Familie hatte er mancherlei Trauer. Es starben ihm an den Blättern seine Frau und eine erwachsene Tochter. Auch eine zweite Frau wurde ihm frühzeitig entrisen. Nach deren Tod wurde am 24. September 1685 der Erbteilung halber ihr Besitz zusammengestellt. Man unterschied dabei in „Erbstücke, gerade, Morgen- und Mußstücke“. Im Jahr 1686 wurde die Stelle eines Hauptmannes des Neustädter Kreises eingezogen und **Hans Bastian von Zehmen** nahm Wohnung auf seinem Gut in Markersdorf bei Berga.

*

Kirchenstrafe 1675 – Georg Rothe in Untergeißendorf wird eine Geldstrafe verordnet, dass er mit seinen Söhnen vorm Jahr am Pfingstfeiertag in Ungebühren im Buchwald (bei Zickra?) Klötze geholt hat, wüßte er angezeigt worden, und auf Erkenntnis einen und ½ Taler zur Buße erlegen müssen.

Im Rathaus wird für Zeigerstellen an der Uhr Georg Arnoldt verdingt – auf dem Kirchturm wird die neue Turmuhr vom Herrn Schulmeister gestellt, dafür bekommt er ein sogenanntes „Seigergeld“. Für die Uhr wird auch ein Vorschlag aus Brettern gebaut. Die Uhr wurde in Zeulenroda für 60 Gulden vom Uhrmacher Melchior Steinmüller gebaut und von Hans Balthasar Stempel aus Berga am 04. März das Uhrwerk abzuholen. Als Gewichte für die Uhr wurden solche aus Steinen hergestellt (ein altes Steingewicht der Uhr steht heute noch im „Uhrzimmer“ des Rathauses). Der Maler Abraham Crantz in Werdau hat die Tafeln (Zifferblätter) gemalt.

*

Im Jahr 1678 – Es herrschte eine so große Hitze, dass das Gras auf den Wiesen vertrocknete und das Sommergetreide mißriet. Im Herbst taten die Mäuse großen Schaden.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Sonstige Mitteilungen

Hervorragende Rückmeldungen für den Fachbereich Gesundheit der Kreisvolkshochschule Greiz – Kursleiterinnen und Kursleiter überzeugen auf ganzer Linie!

Im Frühjahrsemester wurden die Kurse des Fachbereichs Gesundheit im Rahmen des Qualitätssicherungsverfahrens durch ein anonymes Teilnehmerfeedback evaluiert. Ziel war es, die Qualität der Angebote aus Sicht der Teilnehmenden systematisch zu erfassen und weiterzuentwickeln.

Die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer fielen durchweg sehr positiv aus. Besonders gute Bewertungen erhielten die Kursleiterinnen und Kursleiter in folgenden Bereichen:

- **Gesamtzufriedenheit mit dem Kurs**
- **Auswahl und Abwechslung der Kursinhalte**
- **Verständlichkeit der vermittelten Inhalte**
- **Individuelle Betreuung und Eingehen auf persönliche Lernbedürfnisse**
- **Didaktik und Unterrichtstätigkeit der Kursleitung**



Diese Ergebnisse zeigen deutlich, wie engagiert und professionell unsere Kursleiterinnen und Kursleiter arbeiten. Ihre Fachkompetenz, ihr Einfühlungsvermögen und ihre motivierende Art wurden von den Teilnehmenden besonders hervorgehoben. Sie tragen maßgeblich zur hohen Qualität unserer Bildungsangebote im Gesundheitsbereich bei.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die sich an der Befragung beteiligt haben – und natürlich unseren Kursleiterinnen und Kursleitern für ihren täglichen Einsatz.

Sie möchten unsere hervorragenden Kursleiterinnen und Kursleiter kennenlernen und sich selbst überzeugen?

Dann werfen Sie einen Blick in unser aktuelles Gesundheitsprogramm und melden Sie sich direkt an unter:



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Zur Erweiterung des Gesundheitskursangebots im gesamten Landkreis sowie zur Fortführung bestehender Kurse suchen wir qualifizierte Kursleitende auf Honorarbasis insbesondere für folgende Bereiche:

- Ganzkörperkräftigung für Rückenfit und Fit für den Alltag
- Steppaerobic
- Hatha Yoga sowie spezielle Yoga-Formen
- Tai-Chi und Qigong

Das Honorar beginnt ab 25,00 € pro Unterrichtseinheit (UE) und richtet sich nach Qualifikation und Erfahrung. Bewerbungen gern per Mail an verwaltung@kvhs-greiz.de oder einfach anrufen unter 03661/ 6280-0.

- Interesse am Bereich Bauwesen und Themen wie Technik, Konstruktion und Projektmanagement
- ausgeprägtes technisches Interesse und räumliches Vorstellungsvermögen
- Motivation, Leistungswille, Kreativität und Teamgeist
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen

Wir bieten Dir:

- Studienentgelt gem. TVSöD sowie die Übernahme der Studiengebühren
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub/Jahr
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- individuelle Betreuung und Zusammenarbeit in bzw. mit einem engagierten Team
- nach erfolgreichem Studienabschluss ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann sende bitte deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Zweckverband TAWEG

Frau Watzek

An der Goldenen Aue 10

07973 Greiz

oder in elektronischer Form an: bewerbung@taweg-greiz.de.

Für Rückfragen stehen wir unter Tel. 03661 6170 gern zur Verfügung.

Wünschendorfer Autohaus spendet für KO Gera des BSVT

Berga-Wünschendorf. Am Montag, 12.05.2025, überreichte im Autohaus Querengässer-Edis e.K. der Geschäftsführer Akin Edis an die Kreisorganisation Gera des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Thüringen (BSVT), einen Spendenscheck in Höhe von 500,00 €.

Der Vorsitzende der Kreisorganisation Matthias Schiedek nahm die Spende entgegen und bedankte sich herzlich im Namen der Mitglieder des Kreisverbandes. Die Spende ist sehr willkommen und wird zur Erneuerung der Computertechnik sowie für die Verbandsarbeit genutzt.

Matthias Schiedek



v.l. Akin Edis, Matthias Schiedek

Foto: Heidi Püchel



Der Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Weiße Elster-Greiz (TAWEG) bietet für das Jahr 2025 einen Studienplatz an.

Duales Studium im Studiengang Bauingenieurwesen (m/w/d)

Mit einem dualen Studium beim Zweckverband TAWEG und an der IU Internationalen Hochschule Leipzig erwartest Du ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Studium. Im Mittelpunkt des Studiums stehen die Konzeption, Planung und Errichtung von ober- und unterirdischen Bauwerken, die Konstruktion sowie die Berechnung und Überwachung von Baumaßnahmen in Theorie und Praxis.

Dein Anforderungsprofil:

- allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern, insbesondere Physik und Mathematik

Nach Redaktionsschluss erreichte uns noch folgende NACHRICHT AUS DEM RATHAUS

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Leiter der Finanzverwaltung/Kämmerei (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Fachliche und personelle Leitung des Amtes mit allen Aufgabengebieten Kämmerei, Steuern, Kasse und Buchhaltung sowie strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des Amtes (u.a. Digitalisierung)
- Bearbeitung aller Angelegenheiten des Amtes von besonderer Bedeutung und Entscheidung grundsätzlicher haushaltsrechtlicher und abwicklungstechnischer Fragen
- Aufstellung des Haushaltsplanes einschließlich Haushalts-satzung und Investitionsplan sowie Erarbeitung sämtlicher Anlagen
- Überwachung des Haushaltsvollzugs
- Federführung bei der Aufstellung des städtischen Jahresabschlusses
- grundsätzliche Anordnungen und Weisungen für die städtische Finanzwirtschaft und zahlungstechnische Abwicklung sowie Festlegungen zur Finanzplanung
- Kreditmanagement
- Mitwirkung bei örtlichen und überörtlichen Kassen- und Rechnungsprüfungen
- Gremienarbeit (Teilnahme an Fachausschüssen, Stadtratssitzungen; Erarbeitung von Beschlussvorlagen)

Eine Änderung bzw. Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Verwaltung, Fortbildung als Verwaltungswirt/in (FL II) oder eine vergleichbare für die Tätigkeit förderliche berufliche Qualifikation

- mehrjährige praktische Berufserfahrung und fundiertes Fachwissen vorzugsweise in Kämmereraufgaben wünschenswert, sowie in angrenzenden Rechtsgebieten,
- Erfahrung in Mitarbeiterführung,
- Kommunikation, Flexibilität und Einsatzbereitschaft;
- Bereitschaft zur Fortbildung;
- sicherer Umgang mit dem MS Office-Paket u. ggf. Kenntnisse in kommunaler Finanzsoftware

Das bieten wir:

- unbefristete Vollzeitstelle mit Vergütung nach Entgeltgruppe E 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- regelmäßige Wochenarbeitszeit von 39 Stunden, grundsätzlich ist Teilzeit möglich
- betriebliche Altersvorsorge und Jahressonderzahlung
- abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenfeld

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie Ihre vollständige und aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Beurteilungen) **bis zum 20.06.2025** an:

Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf
z. H. des Bürgermeisters
Am Markt 2
07980 Berga-Wünschendorf

Weitere Informationen können Sie telefonisch unter 036623/607-0 erfragen.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein vollständiger Nachweis ist beizufügen. Sollten Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen entsprechend frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Andererseits gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In dem Fall werden wir diese nach Beendigung des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, insbesondere Reisekosten, werden nicht erstattet.

Mit Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Aufklärung zur Erhebung Ihrer Daten gem. Artikel 13 DSGVO: Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf erhebt Ihre Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und zur Erfüllung vorvertraglicher Pflichten. Die Datenerhebung und -Verarbeitung ist für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO. Die Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Sobald Ihre Daten für den Zweck der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind, werden sie gelöscht. Sie haben das Recht, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern.

Berga-Wünschendorf, 16.05.2025

gez. Marco Geelhaar – Bürgermeister



*Wir haben einen lieben und wertvollen Menschen verloren.
Was uns bleibt, ist die Erinnerung und Dankbarkeit für alles, was er uns gab.*

Helmut Dully

* 20.02.1932 † 11.04.2025

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein großer Dank gilt Marions Pflegedienst und der Senowa Seniorenresidenz Weida, Station Aumatal, für die gute und herzliche Betreuung sowie dem Bestattungshaus Roßmann für eine würdevolle und hilfreiche Begleitung. Ebenso Frau Roßmann für ihre einfühlsame und bewegende Rede in dieser schweren Zeit.

In stiller Trauer
Helga Dully
Ramona Chemnitzer
Jens Lorenz mit Familie

Berga, im Mai 2025



*Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und
traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz
zwischen euch, so wie ich ihn
im Leben hatte.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Oma, Uroma, Tante und Cousine

Elfriede Jeske

geb. Prager

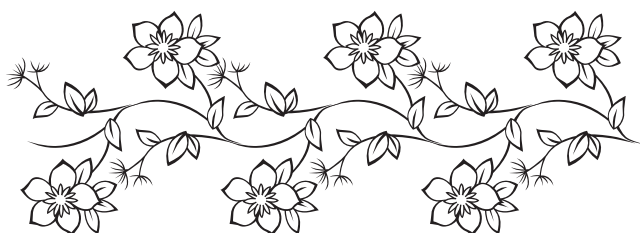
* 02.03.1936 † 06.05.2025

In liebevoller Erinnerung
Ramona und Uwe
Nadine und Alexander
Katrin
Nicole und Torsten
Noah, Ole, Moritz, Paul und Lotta
sowie alle Anverwandten

Clodra, im Mai 2025

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 13.06.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Clodra statt.

– betreut durch Roßmann-Bestattungen –



Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut immer weh.

Mit Trauer im Herzen nehmen wir Abschied von

Willy Forsthoffer

* 21.01.1928

† 20.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Tochter Maria und Reinhard

Tochter Sabine und Hans-Jürgen

Tochter Christine und Uwe

Anne und Morris mit Urenkelin Lotta

Andy und Katja

Ronny und Urenkelin Anastasia

**Cornelia und Dirk mit Urenkeln Knut und Wilhelm
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis in Hundshübel statt.

Berga-Wünschendorf, im Mai 2025

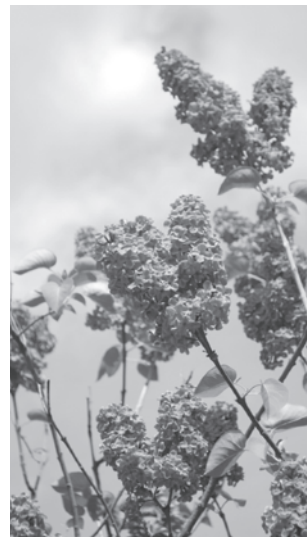
Geschwister Herold

KLEINANZEIGEN

Trödel-Meyer, Steinweg 26,
Gera **kauft fast alles Alte**.
Mi. – Do. 09 – 18 Uhr
Tel. 0152/06134952

**Ferien-/Gästewohnung in
Wünschendorf Ortsmitte zu
vermieten.**

www.ferienwohnung-goll-
hardt.de, Tel.: 0173/8968377



*Traurig, Dich zu verlieren,
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben.*

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme in Wort, Schrift, durch
stillen Händedruck, Blumen- und Geldzuwendungen sowie
letztes Geleit zum Abschied meiner lieben Ehefrau, unserer
guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester
und Tante

Christa Linzner

geb. Reinhold

* 16.02.1939

† 23.04.2025

möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Team des Pflegeheimes
„An der Schlossbrücke“ in Greiz sowie dem Bestattungshaus
Francke für die hilfreiche Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Karl-Heinz

Deine Kinder Elke mit Lutz,

Uwe mit Sabine und

Yvonne mit Ralf

Deine Enkel und Urenkel

Deine Schwester Edith mit Hans

im Namen aller Angehörigen

Berga-Wünschendorf, im Mai 2025

www.bestattung-francke.de



**Trauer braucht
keinen Papierkram.**

**Wir nehmen
Ihnen alle
Unannehmlichkeiten ab.**

Bestattungshaus Francke e.K.



Puschkinstraße 5

07980 Berga-Wünschendorf

Tag und Nacht erreichbar

Telefon (03 66 23) 2 05 78

07980 Berga-Wünschendorf
in **Berga**, „Altes Postamt“

Bahnhofstr. 21
gegenüber Sparkasse/Netto-Markt

**Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt**

**Strafrecht
Arbeitsrecht**

Tel.: 036 623 – 23 555

**Erbrecht
Ehe- und Familienrecht**



*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Erinnerung ist das, was uns bleibt.*

In liebevoller Erinnerung nehmen
wir Abschied von meinem Ehemann,
Papa, Schwiegervater, Bruder,
Schwager, Opa, Uropa und Onkel

Frank Müller

* 04.02.1951

† 03.05.2025

In stiller Trauer

deine Jutta und Kinder

dein Sohn Andreas mit Ehefrau Doreen

deine Enkel und Urenkel

im Namen aller Angehörigen und Freunde

Cronschwitz, im Mai 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Samstag, dem 31.05.2025, um 13 Uhr auf dem Friedhof
Wünschendorf statt.

– betreut durch Roßmann-Bestattungen –



*Weinet nicht,
dass ich von Euch gehe,
seid dankbar,
dass ich so lange bei Euch war.*

Wir werden es schwer haben, unseren Schmerz
zu überwinden. Uns in Verbundenheit mit allen zu
wissen, die sie kannten, macht uns stark.

In Liebe nehmen wir Abschied von meiner guten
Mutti und unserer lieben Omi

Katja Kutschenreuter

geb. Weishaupt

* 09.06.1949

† 21.04.2025

In liebevoller Erinnerung

Deine Tochter Carmen

Deine Enkel Andreas, Michael, Melissa und Noel

Lisa, Julia und Karl

im Namen der Angehörigen

Berga-Wünschendorf, im Mai 2025

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet im engen
Familien- und Freundeskreis statt.

Rossmann Bestattungen



Tag & Nacht erreichbar

☎ 01523 / 399 26 19

www.rossmann-bestattungen.de

*In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle
Begleitung in Würde & Respekt.*

07570 Weida

Markt 10

☎ 03 66 03 / 73 30 26

07980 Berga/E.

Am Markt 7

☎ 03 66 23 / 14 39 77

07980 Wünschendorf

Brunnenstr. 5

☎ 03 66 03 / 73 30 26

07545 Gera

Rudolf-Diener-Str. 18

☎ 01 52 3 / 39 92 6 19

**Amtsblatt
der
Stadt
Berga-
Wünschendorf
lesen –
informiert
sein!**

Bestattungsinstitut Pietät

Jutta Unteutsch

Inh. K. Schumann



*Sprechen Sie mit uns,
bevor Sie uns brauchen.*

*Bestattung ist kein
Tabuthema.*



07570 Weida · Platz der Freiheit 5
Telefon: 03 66 03 / 62 22 5 · www.bestattungsinstitut-pietat.de



HAUSHALTAUFLÖSUNGEN HÄBERER

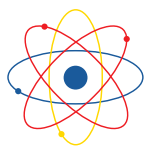
**Wohnungs- und
Geschäftsaufösungen
Entrümpelungen
Immobilienankauf**

IHRE VORTEILE:

- ✓ kostenlose Besichtigungen
- ✓ Festpreisangebot
- ✓ günstige Preise
durch Wertanrechnung

Tel. 0162 7427116

Bahnhofstraße 5 | 07980 Berga
info@haushaltsaufloesung-haeberer.de
www.haushaltsaufloesung-haeberer.de



Carsten Hönig Elektroinstallation e.K.

Mühlweg 18 | 07570 Weida | OT Hohenölsen | carsten.44@t-online.de
Telefon: 03 66 03 / 4 39 20 | Mobil: 01 72 / 3 62 36 89

Allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern
frohe Pfingsten.

Wenn es um Strom geht...

DIE ELEKTRIKER



GROSSER HALLENFLOHMARKT

31. Mai 2025 von 9 – 16 Uhr
August-Bebel-Str. 7
07980 Berga



Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpölnitz

Inh. Brigitta Majer
Telefon: 036482 / 30779



Wir
haben
für Sie
geöffnet:

Mo. - Mi.: 11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag: Ruhetag
Freitag: Ruhetag
Sa. + So. 11.00 - 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Spargelzeit mit Altenburger Spargel

freund
Automobile GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 33 • 07570 Weida
Telefon: 036603 / 7 15 32
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



Ford Kuga Hybrid Titanium
27.600,- €

EZ 05/2022, 40.100 km, Super 95, Super E10 95, 112 kW (152 PS), Hubraum: 2488 cm³, Automatik, Lucid-Rot Metallic, scheckheftgepflegt, nächste HU Prüfung: 05/2025,

4 Zylinder, Allrad-Antrieb, DAB-Radio, Tagfahrlicht, beh. Lederlenkrad, schlüssellose ZV, ESP, Isofix, Spurhalteassistent, Fernlichtassistent, Kopfairbag, Spoiler, elektr. Seitenspiegel, Abstandstempomat, Sportsitze, teilb. Rücksitzbank, Berganfahrassistent, Sprachsteuerung, Einparkhilfe Sensoren hinten, vorne, Sitzheizung, Dachreling, Start/Stopp-Automatik, Ambientebeleuchtung, Einparkhilfe Kamera, Verkehrszeichenerkennung, Head-up-Display, Alarmanlage, Reifendruckkontrollsystem, Panoramadach, Navigationssystem, Einparkhilfe selbstlenkendes System, Alufelgen, Bluetooth, u.v.a.m. Schadstoffklasse: Euro 6d, Feinstaubplakette: 4 (Grün), Kraftstoffverbrauch: 5,3 l/100 km (komb.), CO₂-Emissionen: 120 g/km (komb.), CO₂-Effizienzklasse: B

**FÜHRERSCHEIN MACHEN UND AUTO KAUFEN –
ALLES AUS EINER HAND.**

Wir kümmern uns um die Finanzierung!



**FLEISCHEREI
OERTEL**
Imbiss und Partyservice

Wir haben NEUE Öffnungszeiten!

Filiale Berga: Schloßstr. 21 | 07980 Berga/Elster | Tel.: 03 66 23/2 00 05

Montag: geschlossen
Dienstag: 8.30 – 12.30 Uhr
Mittwoch: 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag: 8.30 – 12.30 Uhr | 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.30 – 12.30 Uhr | 14.30 – 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 10.30 Uhr
Sonntag: geschlossen

Zentrale: 07554 Kauern, Kaimberger Str. 2, Tel.: 03 66 02/3 36 11
Filialen: Seelingstädt, Ronneburg, Langenbernsdorf, Lusan, Zwätzen, Wünschendorf, Berga

www.fleischerei-oertel.de



**Dachdeckerei Fleischmann
Wünschendorf**

Dachdeckermeister René Fleischmann

Gebind 3 | 07980 Berga-Wünschendorf

Tel.: 03 66 03 / 8 82 20 | Funk: 01 71 / 73 78 779

E-Mail: info@fleischmann-bedachung.de

UNSERE LEISTUNGEN:

- **Dacheindeckungen in:**
Dachstein, Ziegel, Schiefer, Schindeln
- Flachdachabdichtungen
- Asbestsanierung
- Solar-PV-Anlagen
- **Zimmerei**, Carports, Vordächer
- **Klempnerei**
- **Gerüstbau**

www.fleischmann-bedachung.de

HAUSMEISTERSERVICE

Roman Peschel

- Hausmeisterdienste
- Garten- und Landschaftsbau
- Malerarbeiten
- Maschinenverleih

Tschirma 38 • 07980 Berga-Wünschendorf • Tel.: 0160 / 95 48 89 52
E-Mail: hausmeister-peschel@t-online.de
www.hausmeister-peschel.de

WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH:

0365 82 33 1-30

WWW.DIE-AUFBAU.DE



AUFBAU

einfach besser wohnen

2-RAUM-WOHNUNG

Moderne Ausstattung

357,⁴⁴ € Warmmiete pro Monat
inkl. 124,47 € Nebenkosten

41,49 m², 1. OG
Eichenstr. 24, Gera Lusan

- saniert
- Balkon
- modern gefliestes Bad mit Dusche und WM-Anschluss
- Glasschiebetür zur Küche
- Designbelag in Holzoptik

IN DER NÄHE

Stellplätze, Haltestelle ÖPNV,
Einkaufsmöglichkeiten

DATEN VERBRAUCHSAUSWEIS

BJ: 1975, 97 kWh/(m²a), C,
Fernwärme

4-RAUM-WOHNUNG

Ideal für Familien

597,³⁰ € Warmmiete pro Monat
inkl. 185,13 € Nebenkosten

69,86 m², 3. OG
Str. des Bergmanns 47d, Gera Stadtmitte

- bezugsfertig
- Balkon
- Tageslichtbad mit Badewanne und WM-Anschluss
- Küche mit Fenster
- Designbelag in Holzoptik
- weiße Innentüren

IN DER NÄHE

Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, KiTa,
Schule, Einkaufsmöglichkeiten

DATEN VERBRAUCHSAUSWEIS

BJ: 1967, 81 kWh/(m²a), C, Erdgas

6-RAUM-WOHNUNG

Richtig viel Platz

1125,²⁵ € Warmmiete pro Monat
inkl. 333,76 € Nebenkosten

119,2 m², 1. OG
Erich-Weinert-Str. 35, Gera Bieblach/Tinz

- großzügiger Grundriss durch Zusammenlegung
- 2 Balkone
- 2 Tageslichtbäder mit Badewanne und Dusche
- AR mit WM-Anschluss
- großes WZ mit offener Küche
- Designbelag in Holzoptik

IN DER NÄHE

Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, KiTa,
Schule, Einkaufsmöglichkeiten

DATEN VERBRAUCHSAUSWEIS

BJ: 1964, 75 kWh/(m²a), B,
Fernwärme

Mehr als Wohnen: Innovative Wohnqualität, persönliche Beratung durch Sozialmanagement und umfassender Hausmeister- sowie Handwerkerservice.

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT „AUFBAU“ GERA EG

Goethestr. 6 · 07545 Gera



Ausreichend **HOLZ** vor der Hütte?

- Vermietung von Sägespaltautomat Pilmaster EV036
- Verkauf von gespaltenem Feuerholz und Stammware
- Vermietung diverser Transportmöglichkeiten

Bau- und Industriemontagen Schumann

Seelingstädt

FSchumann1@gmx.de

0172-7993303 oder 0160-91825633



wertvoll. wichtig. wunderbar.



Die Wichtige Ergotherapie

Christiane Wicht

Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida
Tel: 036603 | 23 88 90

KUNTERBUNT

Ines Gollhardt · Poststraße 10 · 07980 Berga-Wünschendorf

Telefon: 03 66 03 / 64 70 74 · Handy: 0173 / 8 96 83 77

POSTAGENTUR · LOTTO · Schreibwaren · Schulbedarf · Geschenkartikel · Spielwaren

Zeitungen u. Zeitschriften · Fahrräder und Zubehör · Fahrradreparaturen

leguano Barfußschuhe · BIOMARKT IM GESCHÄFT



Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Samstag 9 – 11 Uhr

www.ferienwohnung-gollhardt.de

NEUES E-BIKE 46 EURO¹⁾ MONATLICHE RATE OHNE ANZAHLUNG & ZINSEN TEL.: 0365 257 658 78






W&H Autohaus GmbH & Co. KG, Hinter dem Südbahnhof 11a, 07548 Gera

1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach für ein Raymon CityRay E 7.0 B-G Nexus CB. UVP Hersteller: 3.399,-€, Preisvorteil im Vergleich zur UVP Hersteller: 1.199,-€, Verkaufspreis: 2.200,00 €, Laufzeit: 48 Monate, Gesamtbetrag: 2.200,00 €, effektiver Jahreszins: 0,00 %, Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit: 0,00 %, erste Finanzierungsrate: 38,00 €, 47 folgende Finanzierungsrate: 46,00 €.

EBIKE-GERA.DE

IHR E-BIKE SPEZIALIST



Das Leben ist Bewegung.



Bleiben Sie mobil: Mit passgenauen Hilfsmitteln genau für Ihre Ansprüche. Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0



Mein Konto kann's!

Ihr's auch?





Jetzt schnell und
einfach wechseln.

sparkasse-gera-greiz.de/meinkontokanns

Wenn aus **Baden** pure Freude wird





FRITZSCHE®

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Morgensonne 10 · 07580 Braunichswalde
Tel. 03 66 08. 965-0 · info@fritzsche.de · www.fritzsche.de



HOFMANN

BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89

E-Mail: info@hofmann-bedachung.de